

Inhalt

Joachim Dikow

Vorwort zur Dokumentation des 5. Münsterschen Gespräches:

Die Bedeutung biographischer Forschung für den Erzieher 1

Wilhelm Wittenbruch

Die Bedeutung der Lebenslaufforschung für den Erzieher

Eine Einführung 6

Werner Loch

Das Vaterbild im Lebenslauf

Möglichkeiten einer Rolle – Schwierigkeiten eines Seins 32

Irmgard Bock

Die Bedeutung der Lebensalter 53

Günter Scholz

Biographische Forschung und schulische Praxis –

aus der Sicht eines Schulpädagogen 66

Wilfried Plöger

Methodische Probleme und künftige Perspektiven

der pädagogischen Biographieforschung 81

Anhang: Vortagungen und Arbeitsgruppen

Werner Loch: Arbeitsunterlagen zu Vortagungen

1. Zur Bedeutung biographischer Forschung für den Erzieher 97

2. Zu den anthropologischen Funktionen des erinnernden Erzählens 98

Berichte über die Arbeitsgruppen

Joachim Dikow

Gelingen und Scheitern der Weitergabe von Glauben –

Die Bedeutung von Kontinuität, Krise und Bekehrung im Lebenslauf 100

Winfried Holin

Wie werden Lehrer Lehrer? Wie bleiben sie es? 104

Wilfried Plöger

Was ist, zu welchem Zweck betreibt man und wo liegen die Grenzen

für biographische Forschung? 110